

XXIII. GP.-NR

3749 /J

06. März 2008

## ANFRAGE

der Abgeordneten Dr Gabriela Moser, Freundinnen und Freunde  
an den Bundeskanzler  
betreffend Medienbeobachtung

Die laufende und anlassbezogene Medienbeobachtung und Pressedokumentation wird von den einzelnen RessortleiterInnen unterschiedlich gehandhabt.

Damit sind nicht zuletzt unterschiedliche Kosten für die Allgemeinheit verbunden.

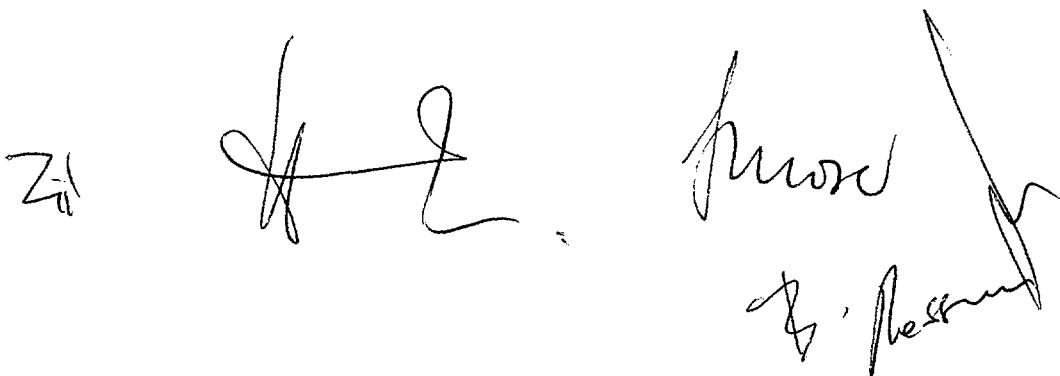
Die unterfertigten Abgeordneten stellen daher folgende

### ANFRAGE:

1. Seit wann wird Medienbeobachtung/Pressedokumentation im Bundeskanzleramt betrieben?
2. Zu welchen Themen wird Medienbeobachtung/Pressedokumentation durchgeführt?
3. Wird die Medienbeobachtung/Pressedokumentation (Presse-Clippings usgl) von MitarbeiterInnen im Bundeskanzleramt oder extern bewerkstelligt?
4. Falls die Medienbeobachtung/Pressedokumentation (Presse-Clippings usgl) extern bewerkstelligt wird - von welchem/welchen Unternehmen und mit welchen Kosten? Wir ersuchen um Angabe der Kosten in den Jahren 2004-2007 aufgeschlüsselt nach Jahren und Name/n der Firma bzw. Firmen.
5. Falls die Medienbeobachtung/Pressedokumentation (Presse-Clippings usgl) intern bewerkstelligt wird: Wie viele Personen sind für die tägliche Aufbereitung (Montag bis Freitag) des Pressespiegels zuständig? Welche Qualifikation haben die entsprechenden Personen?
6. Falls die Medienbeobachtung/Pressedokumentation (Presse-Clippings usgl) auch am Wochenende intern bewerkstelligt wird: Wann werden die Presseclippings am Wochenende (Samstag, Sonntag) zur Verfügung gestellt?

Wie viele Personen arbeiten am Wochenende an der Aufbereitung des Pressepiegels? Welche Qualifikation haben die entsprechenden Personen?

7. Falls die Medienbeobachtung/Pressedokumentation (Presse-Clippings usgl) am Wochenende extern bewerkstelligt wird - von welcher Firma/welchen Firmen, und wie viel betragen die Kosten für diese Dienstleistung pro Monat im Schnitt?
8. Wurde Medienbeobachtung/Pressedokumentation vor Ihrer Amtsübernahme hinsichtlich der internen/externen Erstellung in derselben Form gehandhabt?
9. Welchem Personenkreis werden diese Presseclippings in welcher Form zur Verfügung gestellt?
10. In welcher Form werden die Ergebnisse der Medienbeobachtung/Pressedokumentation (Presseclippings usgl) den EmpfängerInnen zur Verfügung gestellt (zB Papier, elektronisch)?
11. Sind diese Ergebnisse der Medienbeobachtung/Pressedokumentation (Presseclippings usgl) eine Zusammenfassung oder die Artikel „eins zu eins“ mit Bildern etc?
12. Wird eine Print-Ausgabe übermittelt?
13. Lassen Sie darüber hinaus auch eine Evaluierung der Presseberichterstattung durchführen (zB mittels SWOT-Analyse, Input-Output-Analyse, CSC oder Prime-Politics-Index/MediaWatch)?
14. Falls ja –
  - a) welche Art von Evaluierung lassen Sie durchführen,
  - b) wird diese bei Ihnen im Ministerium oder extern durchgeführt,
  - c) falls intern: mit wie vielen Personen?
  - d) falls extern: von welcher Firma/welchen Beratern mit welchen Kosten? Wir ersuchen um Angabe der Kosten in den Jahren 2004-2007 aufgeschlüsselt nach Jahren und Name/n der Firma bzw Firmen.



Handwritten signatures and initials are present in the bottom right corner of the page. The signatures appear to be in black ink and are somewhat stylized. One signature looks like 'Zf' and another like 'fmsd'. Below these, there is a larger, more complex signature that includes the name 'B. Besserd'.